

Merkblatt für die Warteliste der WG Klybeck

Wer sind wir?

Die Wohngenossenschaft Klybeck (WGK) verfolgt den Zweck, in gemeinsamer Selbsthilfe und Mitverantwortung ihren Mitgliedern gesunden und preisgünstigen Wohn-, Gewerbe- und Kulturraum zu verschaffen und zu erhalten. Diese preisgünstigen Räume sollen insbesondere Personen mit knappen finanziellen Ressourcen zur Verfügung gestellt werden. Die WGK fördert das Zusammenleben im Sinne gesamtgesellschaftlicher Verantwortung und gegenseitiger Solidarität.

Was haben wir zu bieten?

Die Häuser am Altrheinweg 32–38:

- Baujahr: 1932.
- Ursprünglich umfasste jedes Haus vier Etagen mit zwei 2-Zimmer-Wohnungen (zwischen 48 und 50m²). Zurzeit sieht die Nutzung wie folgt aus: Im Altrheinweg 32 und 34 befinden sich zum grossen Teil schön renovierte Wohnungen; im Altrheinweg 36 Künstler-Ateliers; im 38 der Musikpalast Klybeck.
- Insgesamt befinden sich 22 Objekte am Altrheinweg 32–38. Neben dem Musikpalast gehören 18 2-Zimmer- und drei 4-Zimmer-Wohnungen dazu, von denen etwa 10 Einheiten als Künstlerateliers genutzt werden.
- Die günstigen Wohnungen verfügen über eingebaute Badezimmer mit Toiletten und Gasheizung

Die Häuser an der Klybeckstrasse 241–255:

- Baujahre: 1898 bis 1910.
- Die Klybeckstrasse 241–255 umfasst acht Wohnhäuser mit einem Restaurant (Platanenhof) und zwei Ladenlokalen sowie drei Hinterhäuser; zwei davon werden von der IG Klybeck und dem Neuen Kino soziokulturell genutzt.
- Zwischen 1995 und 1997 wurden diese Bauten gründlich saniert (Ersetzen sämtlicher Zu- und Ableitungen, teilweise auch von Böden und Balkonen, Spenglerarbeiten auf dem Dach, Verputzarbeiten an der Fassade und beinahe alle Wohnungen erhielten Forster Stahl-Küchen).
- Insgesamt befinden sich 44 Objekte an der Klybeckstrasse 241–255. Neben dem Restaurant und den beiden Ladenlokalen gehören 41 Wohnungen dazu: 35 2- und 3-Zimmer-Wohnungen (zwischen 38 und 68m²) sowie vier 4- und zwei 5-Zimmer-Wohnungen.
- Die ausgesprochen günstigen Wohnungen verfügen über einen für heutige Verhältnisse tiefen Standard (Toiletten auf dem Gang, Duschen in der Küche und Gasheizung).

Bitte seien Sie sich bewusst, dass wir keine ruhige Wohnlage bieten können:

- Rangierbetrieb ab 4 Uhr morgens (Güterbahnhof)
- Neues Kino
- Kulturbetrieb
- Gartenbeiz
- Musikpalast

Was geschieht mit Ihrer Anfrage?

Ihre Anfrage ist jeweils ein Jahr gültig und wird dann ohne Rücksprache vernichtet.

Bei frei werdenden Räumlichkeiten entscheidet die betroffene Hausversammlung (HV) zusammen mit dem Vorstand, wem ein frei werdendes Mietobjekt vermietet werden soll. Die Vermietungen erfolgen unter Berücksichtigung der Warteliste ohne Beachtung einer Rangfolge nach Bewerbungseingang. Mit Ihrer Anfrage ermächtigen Sie den Vorstand, ihre Daten der entsprechenden HV und damit allen BewohnerInnen eines Hauses zu übergeben. Diese sind angewiesen, Ihre Daten wieder vollständig dem Vorstand zurückzugeben. Die Vervielfältigung sowie die Herausgabe der Daten an Dritte in irgendeiner Form ist der HV und ihren einzelnen Mitgliedern verboten. Wird Ihrer Anfrage entsprochen, hält der Vorstand die Daten unter Verschluss, ansonsten wird sie nach einem Jahr ohne Rücksprache vernichtet. Werden bei der Neuvermietung einer Wohnung die statutarischen Vorgaben durch falsche Angaben umgangen, wird unverzüglich die ordentliche Kündigung ausgesprochen.

Bitte wenden

Unsere Anforderungen an künftige Mieter:

Wohnberechtigung:

NeumieterInnen müssen für den Abschluss eines Mietvertrages Mitglied der Genossenschaft (Mitgliedschaftsanteil 500.–) werden und Wohnungsanteile in der Höhe einer Nettojahresmiete einbezahlen. Sie müssen den Hauptwohnsitz in der gemieteten Wohnung haben. Ausscheidende Mitglieder haben Anspruch der Rückzahlung ihrer Mitgliedschafts- und Wohnungsanteile.

Unterbelegung:

Wohnungsgrösse und Zahl der Benutzer/innen sollen in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen. Die Zimmerzahl darf die Zahl der Bewohner/innen um höchstens zwei überschreiten. Eine Wohnung gilt als unterbelegt, wenn die Zimmerzahl die Zahl der Bewohner/innen um mehr als zwei übersteigt.

Was muss Ihre Anfrage enthalten?

- **Personalien:** Adresse, Geburtsdatum
 - **Haushaltsgrösse:** Anzahl der Erwachsenen und der Kinder, die in der Wohnung wohnen werden
 - **Nutzung:** Wohnen, Arbeiten, Kultur, Kunst
 - **Grösse der Räumlichkeiten:** Gewünschte Zimmerzahl, Quadratmeter
 - **Bezugstermin**
 - **Haustiere:** Hund, Katze
 - **Lärm:** Besondere eigene Lärmverursachung, besondere Lärmempfindlichkeit
- Da unsere Statuten die Vermietung an Personen mit knappen finanziellen Ressourcen vorsehen, bitten wir Sie um Einordnung Ihres Einkommens und Vermögens in folgende Kategorien:

Jahreseinkommen:	bis 30 000.–	30 – 60 000.–	über 60 000.–
Vermögen:	unter 150 000.–	150 – 300 000.–	über 300 000.–

- Benötigen Sie Ratenzahlung für die Wohnanteile?

Was kann Ihre Anfrage enthalten?

- **Angaben zu Ihrer Person:** z.B. Lebenslauf
- **Referenzen:** Kennen Sie z.B. jemanden, der schon hier wohnt?
- **Ort:** Altrheinweg, Klybeckstrasse, eventueller Stockwerkwunsch
- **Komfort:** Eigenes Badezimmer, WC in der Wohnung (gibt es nur am Altrheinweg)
- **Unterstützungspflichten** (wird auf keinen Fall zuungunsten des Bewerbers ausgelegt)
- **Ev. Behinderung** (wird auf keinen Fall zuungunsten der Bewerberin ausgelegt)
- **Kontakt:** Telefon, E-mail

Die Bewerbung bitte **eigenhändig unterschrieben** an folgende Adresse senden:

WG Klybeck, Altrheinweg 36, 4057 Basel

Die WG Klybeck kann dem Bewerber keine verbindliche Zusage für ein Angebot machen.

Basel, 21. August 2010